Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 33

Artikel: Strandbad-Erinnerung
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-484236

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«De Hauptme hät gmeint, es sig e Schlange!»

CINA
NEUENGASSE 25 TELEPHON 27541
WALLISER WEINSTUBE
RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»
BERN

Dienst am Kunden!

Ein Beitrag für den «Knigge für Beamte»:

Ich habe in Heiden zu tun. Nach Erledigung des Geschäftes lädt mich mein Freund zum Schoppen ein. Wir plaudern in angeregter Stimmung und vergessen die Abfahrtszeit des roten Rorschach/Heiden-Bähnchens. Ein Blick auf die Uhr sagt, daß nur noch eine Minute Zeit zur Verfügung steht, den Bahnhof zu erreichen, bis der Zug abfährt. Ich gebe mich geschlagen, denn obschon ich Sportabzeichensprünge nehmen würde, könnte ich den Zug nicht mehr erreichen. Mein Freund ist weniger betrübt als ich. Schon hängt er am Telifon und läutet dem Herrn Stationsvorstand an, er solle so freundlich sein und mit der Abfertigung noch zwei/drei Minuten warten, ein Herr komme noch ... Ich glaube, mein Partner macht mit mir einen Schabernack, aber schon drückt er mir den Hut in die Hand und schiebt mich zur Gaststube hinaus: «So haus jetz aber gleitig, was glaubsch eigetli, 's Heidenerbähnli chönn e halb Schtund uf Dini wärti Person warte!» Ich starte und bin im Laufschritt auf dem Bahnhof unten. Der Herr Stationsvorstand wartet mit der Kelle und zwinkert mir mit den Augen zu. Ich steige hurtig ein, rufe ein «Merci, merci» aus dem Wagen, und nach dem Verschnaufen freue ich mich königlich, daß die Rorschach-Heidenbahn die nettesten Beamten besitzt, die es gibt ... Pizzicato

Strandbad-Erinnerung

Als Zürich s. Z. doch sein Strandbad am See erhielt, unter viel Entrüstung und Rede und Gegenrede, stand das Fernrohr auf dem Uetliberg etwa während zwei Badesaisons nie mehr, wie gewohnt Glarneralpen, sondern stets abwärts, Richtung Strandbad.

Wir waren in jener Zeit in den Herbstferien in Lugano und hatten dem Monte Brè einen Besuch abgestattet. Durch das Fernrohr auf der Hotelterrasse studierte ich das Gotthardmassiv, als plötzlich meine Kleine recht laut und kindlich sagte: «Gäll Pape, du luegisch is Schtrandbad abe?!»I Am nächsten Tisch erscholl fröhliches Lachen, und einer der Herren sagte: «Meiteli, du muesch au nüd säge, woher du chunscht — mir sind au vo Züri!» Smlr.

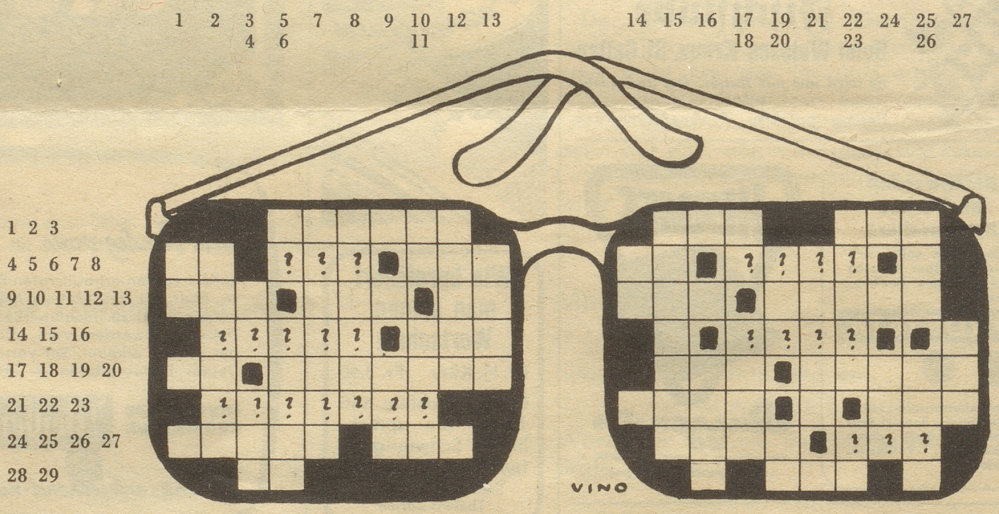
Kreuzworträtsel Nr. 33

Waagrecht:

1 Beigabe (auch Familie!); 2 folgt der Nacht; 3 ein bekannter Onkel; 4 wer ihn hat, fällt unangenehm auf; 5 ???; 6 siehe 3 waagrecht; 7 aus der Tonleiter; 8 ????; 9 gehört zum Ali; 10 an jedem SBB-Wagen zu lesen; 11 ..F hat bald Ruhe; 12 der französische Freund; 13 die Jagdgöttin; 14 ?????; 15 Sohn (arab.); 16 ????; 17 die Einzahl von 16 senkrecht; 18 wo der Schweiß rinnt (Mehrzahl); 19 Getränk; 20 es gab manchen der Weltgeschichte!; 21 ???????; 22 nicht nah; 23 um ihn gab es schon ungezählte Diskussionen; 24 Mundartausdruck für praktisch, angenehm; 25 auf der Filmleinwand am Schluß zu sehen; 26 ein Reklamelicht (Gaslicht); 27 ???; 28 .. Farben; 29 man schwärmt von der fetten ... (Mundart).

Senkrecht:

1 Autozeichen für einen ausländischen Wagen; 2 erste Minister in den islamischen Staaten; 3 chemisches Zeichen; 4 Getränk (Marke); 5 ein Oberst ..; 6 sollte es weniger als Oel am Salat haben; 7 ungültig, unwirksam; 8 stark, gewaltsam; 9 Traggestell; 10 Abkürzung für einen Humorverbreiter!; 11 stand auf dem Christuskreuz; 12 auf dem Feld zu finden; 13 Ein ...., ein Wörterbuch, sagen die Frauen!; 14 nicht dort; 15 geben einen guten Salat; 16 immer noch ein rarer Artikel (Mehrzahl); 17 siehe 4 waagrecht; 18 wurde in San Franzisko eingelegt; 19 männlicher Vorname (Mundart); 20 siehe 10 senkrecht; 21 die auf den vierten Blick soll es auch geben!; 22 wie die Wohnung nicht aussehen soll; 23 die Dichterwiese; 24 räuberische Eule; 25 hat nicht mehr soviel Arbeit wie während des Krieges; 26 auf wem wird groß gelebt?; 27 vielmals.



Vorteil der Sonnenbrille!

Kreuzworträtsel Nr. 32

Auflösung: «Aehrenlesen mit emsiger Hand, nuetzt dem ganzen Land.»

„Sie gsehnd so guet us, sind Sie i de Ferie gsi?"
„Nenei, uf de Gschäftsreis z' St. Galle, aber im Hotel Hecht logiert!"

Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neuengasse 17 (ehedem «Blume») gegenüber Bürgerhaus, Tel. 21693
Au Ier pour les gourmets!
Walliser Keller Bern